

Verlag Deutsche Freiheit in München. Deutsche Freiheit 1920. Nr. 35/36: Schopenhauerheft. 20 S.	10606	Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt. *Deutsche Kunst und Dekoration. 24. Jahrgang. Vierteljährl. 24 M., Halbjahrsband 46 (April bis Sept. 1920). Geb. 75 M.	10628
Verlag der Schönheit in Dresden. Budor: Die Steinachschen Verjüngungsversuche. 3 M.	10631	B. Bobach & Co. in Leipzig. Herold: Das Lied vom Kinde. 24.—28. Tausend. 15 M.	10605
Verlag Waldheim-Eberle A.-G. in Wien. Hauer: Vom Wesen des Musikalischen. 7 M.	10615	J. J. Weber in Leipzig. Rifel: Das Kind. Geb. 14 M.	10621
Verlag der Weltbühne in Charlottenburg. Die Weltbühne. Wochenschrift für Politik, Kunst, Wirtschaft. Hrsg. von Siegfried Jacobsohn. Nr. 40. 1 M 80 S.	10609	Kurt Wolff Verlag in München. Unruh: Platz. 12 M., geb. 16 M. — Ein Geschlecht. 25 000. Aufl. 6 M., geb. 10 M. auf geb. Bücher 25% rab. T.	10610/12

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Dem Gesamtbuchhandel geben wir
hiermit zu wissen, daß wir Herrn

Georg Grübel

Profura erteilt haben. Er zeichnet die
Firma gemeinsam mit einem unserer
Geschäftsführer. Die handelsgericht-
liche Eintragung ist erfolgt.

Paul Franke

Inh.: Paul Franke u. Rudolph Henkel
G. m. b. H.

Berlin W. 9, Köthenerstr. 16

Im Einverständnis mit dem bis-
herigen Herrn Kommissionär be-
sorge ich von jetzt ab die Kommission
für die Firma:

Carl Schomburg,
Hiddenhäusen.

Leipzig, 28. Sept. 1920.

Louis Naumann.

Das Erscheinungsjahr ist den
eingehenden Neuigkeiten sehr oft
nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns
dasselbe bei den Einsendungen für
das Neuigkeiten-Verzeichnis auf
der Begleitfaktura in solchen Fäl-
len besonders anzugeben.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der

Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Freiburg i. B., 1. September 1920.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass
ich mein unter der Firma

J. Elchlepp's Hof-Buch- und Kunsthandlung Nachf. E. Thomass
betriebenes Sortiment an

Herrn Carl Wildermann, Köln

verkauft habe.

Mein Nachfolger wird, Ihr Einverständnis voraussetzend,
über in neue Rechnung fest und in Kommission Bezogenes,
sowie über die Disponenden der O.-M. 1920 zur nächsten
Ostermesse abrechnen.

Es gereicht mir zur Freude, dass ich in Herrn Carl
Wildermann einen Nachfolger gefunden habe, der Gewähr
dafür bietet, das angesehene Geschäft in meinem Sinne
weiterzuführen.

Bei meinem Ausscheiden aus dem mir liebgewordenen
Berufe möchte ich den Herren Verlegern für das mir ent-
gegengebrachte Vertrauen und meinem Kommissionär Herrn
Otto Klemm, Leipzig, für die prompte und exakte Erledi-
gung meiner Kommission meinen Dank aussprechen.

Hochachtungsvoll

J. Elchlepp's Hof-Buch- und Kunsthandlung
(Erich Thomass).

Freiburg i. B., 1. September 1920.

P. P.

Höflich bezugnehmend auf obiges Inserat zeige ich hier-
durch ergebenst an, dass ich die J. Elchlepp'sche Hof-Buch-
und Kunsthandlung Nachfolger Erich Thomass käuflich er-
worben habe und unter der Firma

J. Elchlepp's Hof-Buch- und Kunsthandlung
(Inh. Carl Wildermann)

weiterführen werde. Ich hoffe, mein Verhältnis zu den Herren
Verlegern zu einem angenehmen und nützlichen gestalten zu
können.

Meine Vertretung hat die Firma F. Volckmar in Leipzig
übernommen.

Hochachtungsvoll

Carl Wildermann.

Referenzen: F. Volckmar, Leipzig.
Bankhaus Leopold Sellmann, Köln.
Rheinische Creditbank, Filiale Freiburg.